

**Stand 22.08.2025**

## **ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN**

Für die Teilnahme an den Veranstaltungen des Bildungswerk-Notfallausbildung im Arbeiter-Samariter-Bund Bonn/Rhein-Sieg/Eifel e.V. gelten ab dem 22.08.2025 die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen:

### **1) Geltungsbereich**

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für Verträge über die Durchführung von Ausbildungsangeboten des Bildungswerkes des Arbeiter-Samariter-Bundes Bonn/Rhein-Sieg/Eifel e.V.

### **2) Vertragsabschluss**

#### a) Lehrgangsangebote/Seminare bis zu 16 Unterrichtseinheiten

Die Anmeldung für Lehrgangsangebote und Seminare mit einem Umfang von bis zu 16 Unterrichtseinheiten erfolgt persönlich, in Textform (per Post oder Fax) oder über die im Internet zur Verfügung gestellten Anmeldeformulare. Die Anmeldung ist verbindlich. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Inhalt der Anmeldung kann die Anmeldung einzelner Teilnehmenden oder Teilnehmendengruppen sein. Die Teilnehmenden/der Kunde erhält bei fristgerechter Anmeldung eine schriftliche Buchungsbestätigung an die angegebene Emailadresse bzw. an die Adresse der anmeldenden Institution. Der Kunde ist verpflichtet, die Buchungsbestätigung auf ihre Richtigkeit hin zu überprüfen. Weicht der Inhalt der Bestätigung vom Inhalt der Buchung ab, so liegt darin ein neues Angebot. Der Vertrag kommt auf der Grundlage des neuen Angebots zustande, wenn der Kunde das Angebot ausdrücklich oder durch schlüssiges Verhalten (Anzahlung/Zahlung/Beginn der Leistung) annimmt. Inhalt der Anmeldung kann die Anmeldung einzelner Teilnehmenden oder Teilnehmendengruppen sein. Eine Unterrichtseinheit umfasst 45 Minuten.

#### b) Lehrgangsangebote/Seminare von mehr als 16 Unterrichtseinheiten

Die Anmeldung für Lehrgangsangebote und Seminare mit einem Umfang von mehr als 16 Unterrichtseinheiten kann nur in Textform (per Post oder Fax) oder über die im Internet zur

Verfügung gestellten Anmeldeformulare erfolgen. Die Anmeldung ist verbindlich. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Die Teilnehmenden erhalten bei fristgerechter Anmeldung eine schriftliche Buchungsbestätigung an die angegebene Emailadresse bzw. an die Adresse der anmeldenden Institution. Der Kunde ist verpflichtet, die Buchungsbestätigung auf ihre Richtigkeit hin zu überprüfen. Weicht der Inhalt der Bestätigung vom Inhalt der Buchung ab, so liegt darin ein neues Angebot. Der Vertrag kommt auf der Grundlage des neuen Angebots zustande, wenn der Kunde das Angebot ausdrücklich oder durch schlüssiges Verhalten (Anzahlung/Zahlung/Beginn der Leistung) annimmt. Inhalt der Anmeldung kann die Anmeldung einzelner Teilnehmenden oder Teilnehmendengruppen sein. Eine Unterrichtseinheit umfasst 45 Minuten.

### **3) Zahlungsbedingungen**

#### **a) PayPal**

- i) Die Bezahlung ist bei der Zahlungsart „PayPal“ sofort nach Bestellung der Schulungsleistung fällig.
- ii) Ist zum Schulungsbeginn keine Zahlung auf das PayPal-Konto des Arbeiter-Samariter-Bundes Bonn/Rhein-Sieg/Eifel e.V. eingegangen, muss das Schulungsentgelt für den Lehrgang bzw. das Seminar nach Aufforderung durch den Veranstalter an diesen sofort ohne Abzug in bar gezahlt werden. Etwaige Schulungsbescheinigungen werden bis zum Zahlungseingang einbehalten.
- iii) Geleistete Zahlungen via „PayPal“ werden nur bei fristgerechtem Rücktritt gemäß 4.a. und 4.b. in voller Höhe via „PayPal“ an das PayPal-Konto, von dem die Zahlung eingegangen ist, erstattet.
- iv) Teilweise Erstattung bereits geleisteter Zahlungen, bei Rücktritt gemäß 4.3., erfolgen bei der Zahlart „PayPal“ nicht und werden in voller Höhe als Stornogebühr einbehalten.

#### **b) Zahlung durch Dritte**

Soll die Zahlung durch einen Dritten (z.B. Arbeitsamt, Arbeitgeber) erfolgen, so haften der Teilnehmende/Kunde und der Dritte als Gesamtschuldner.

#### **c) Abrechnung über Unfallversicherungsträger (UK/BG) oder per Rechnung**

Erfolgt die Zahlung der Kursgebühr über einen Unfallversicherungsträger (Unfallkasse/Berufsgenossenschaft) oder per Rechnung an eine juristische Person, muss der

Teilnehmende/Kunde vor Ende der Veranstaltung das entsprechende Abrechnungsformular vollständig abrechenbar oder ein Schriftstück mit vollständiger Rechnungsanschrift und Bestätigung durch den Arbeitgeber dem ASB Bonn/Rhein-Sieg/Eifel e.V. vorlegen. Liegt das entsprechende Schriftstück nicht vor, erfolgt die Abrechnung mit dem Teilnehmenden/Kunden unmittelbar in der Veranstaltung durch Barzahlung. Eine nachträgliche Erstattung der gezahlten Kursgebühr ist durch nachträgliche Vorlage des Abrechnungsformulars des Unfallversicherungsträgers nicht möglich.

d) SEPA-Lastschrift

Falls die Abrechnung von Leistungen des ASB Bonn/Rhein-Sieg/Eifel e.V. über das SEPA-Lastschrift-Verfahren auf Basis eines gültigen SEPA-Lastschriftmandats vereinbart wird, erfolgt die Vorankündigung (Pre-Notification) entweder mit der Rechnung oder in einer gesonderten Mitteilung spätestens mit Zugang einen Tag vor der Fälligkeit.

e) Abweichende Kursteilnahmegebühren

Individuelle abweichende Kursteilnahmegebühren, welche aus schriftlichen Angeboten des Bildungswerkes des Arbeiter-Samariter-Bundes Bonn/Rhein-Sieg/Eifel gegenüber Kunden hervorgehen, behalten nur Gültigkeit im Gültigkeitszeitraum des jeweiligen Angebotes. Falls die Schulungsleistung außerhalb des Gültigkeitszeitraumes liegt, ist die angebotene Kursteilnahmegebühr nur für diese im Gültigkeitszeitraum gebuchte Schulungsleistung gültig. Bei Kursverschiebung durch den Kunden muss ein neues Angebot angefragt werden oder es fallen die jeweils zum Zeitpunkt der Leistungserbringung üblichen Kursteilnahmegebühren an.

f) Barzahlung

Die Barzahlung der Teilnahmegebühren am Schultag ist ausschließlich mit Bargeld „passend“ zu entrichten – eine Kartenzahlung ist nicht möglich.

**4) Rücktritt / Stornierung durch den Kunden / Dozentenwechsel**

- a) Bis 7 Tage vor Beginn der Veranstaltung kann der Kunde ohne Angabe von Gründen vom Vertrag zurücktreten. Der Rücktritt muss in Textform erfolgen. Maßgeblich für die Einhaltung der Frist ist der Zugang der Erklärung beim ASB Bonn/Rhein-Sieg/Eifel e.V.
- b) Bei einem fristgerechten Rücktritt werden bereits geleistete Zahlungen per Überweisung zurückerstattet.

- c) Nicht fristgerechter Rücktritt  
Erfolgt der Rücktritt nicht fristgerecht ist der Kunde verpflichtet, 80% der jeweiligen Veranstaltungsgebühren zu zahlen (Stornogebühr). Dem Teilnehmer bleibt der Nachweis vorbehalten, dass dem ASB Bonn/Rhein-Sieg/Eifel e.V. ein Schaden nicht entstanden oder dieser wesentlich niedriger ist als die Pauschale. Dies gilt nicht bei Zahlungen via „PayPal“, hier wird bei nicht fristgerechtem Rücktritt die im Vorfeld geleistete Zahlung in voller Höhe einbehalten.
- d) Nicht erschienen / keine Teilnahme  
Wird die, mit der Anmeldung gebuchte, Leistung am Tag der Leistungserbringung nicht in Anspruch genommen, gilt Ziffer 4.c.
- e) Erfolgt der Rücktritt gemäß 4.c.(„Nicht fristgerechter Rücktritt“) oder gemäß 4.d.(„Nicht erscheinen“), kann auf Kundenwunsch, durch Vorlage eines ärztlichen Attestes bzw. offiziellen Dokumentes, aus dem hervorgeht, dass eine Teilnahme nicht möglich oder nicht zulässig war, die Teilnahme durch den ASB Bonn/Rhein-Sieg/Eifel e.V. einmalig umgebucht werden.
- f) Wird der gebuchte Alternativtermin nicht in Anspruch genommen, dann ist die Kursgebühr in jedem Fall in voller Höhe fällig. Der Kunde wird bei einer entsprechenden Umbuchung auf den Entfall der Regelungen gemäß 4.a., 4.b. oder 4.c. hingewiesen. Dies wird in den Teilnehmendendaten hinterlegt.
- g) Angemeldete Kostenübernahmen über einen Unfallversicherungsträger (3.c.) entbinden nicht von der gemäß 4.c. und 4.d. anfallenden Stornogebühr gemessen am jeweiligen Barpreis.
- h) Ausgenommen von Stornogebühren gemäß 4.c. und 4.d. sind Teilnehmende, welche die Teilnahmegebühren über ihren „Jahresgutschein“ als ASB-Mitglied abrechnen. Ein Nachweis der Mitgliedschaft ist hier auf Verlangen vorzulegen.
- i) Ein Wechsel der Dozenten sowie Änderungen im Veranstaltungsablauf berechtigen den Kunden nicht zum Rücktritt vom Vertrag oder zur Minderung des vereinbarten Entgelts.

**5) Absage der Veranstaltung / Kosten bei Nichterreichen der Mindestteilnehmendenzahl / Wechsel des Dozenten / Ausschluss von Schulungsleistungen**

- a) Bei drei oder weniger anwesenden Teilnehmenden, aus akuten Sicherheitsgründen, wegen ungünstiger Witterungs- und Schneeverhältnisse, bei Ausfall eines Veranstaltungsleiters/Dozenten oder aus einem sonstigen wichtigen Grund ist der ASB Bonn/Rhein-Sieg/Eifel e.V. berechtigt, die Veranstaltung abzusagen. In diesen Fällen werden ggf. geleistete Vorauszahlungen vollständig erstattet. Weitergehende Ansprüche hat der Kunde nicht.
- b) Ist der Kunde eine juristische Person und hat dieser eine Veranstaltung werktags (Montag-Freitag) für mindestens vierzehn Teilnehmende bzw. fünfzehn Teilnehmende an Wochenend-, Brücken- oder Feiertag gebucht, so ist der Kunde in den Fällen, in denen diese Mindestteilnehmendenzahl an der Veranstaltung nicht erreicht wird, verpflichtet, die Differenz zum jeweiligen Barpreis, je Platz Unterschreitung der Mindestteilnehmendenzahl, zu zahlen.
- c) Bei einem Ausfall eines Dozenten steht es dem ASB Bonn/Rhein-Sieg/Eifel e.V. frei, einen Ersatzdozenten einzusetzen.
- d) Der ASB Bonn/Rhein-Sieg/Eifel e.V. behält sich das Recht vor, Teilnehmende/Kunden jederzeit von Schulungen auszuschließen, sowie von bereits gebuchten Leistungen zurückzutreten, wenn deren Verhalten oder geäußerte Einstellung erkennbar nicht mit den Grundwerten ASB – insbesondere Menschlichkeit, Solidarität, Toleranz und Respekt – vereinbar sind. Dies gilt insbesondere bei diskriminierenden, extremistischen oder menschenverachtenden Äußerungen oder Handlungen. Die konkreten Werte des ASB Bonn/Rhein-Sieg/Eifel e.V. sind aufgeführt unter [www.a-s-b.eu/ueber-uns/wer-wir-sind](http://www.a-s-b.eu/ueber-uns/wer-wir-sind). Personen welche im Auftrag des ASB Bonn/Rhein-Sieg/Eifel e.V. agieren sind befugt das Hausrecht durchzusetzen. Ein Anspruch auf Rückerstattung der Kursgebühr besteht in diesen Fällen nicht.

## 6) Mitwirkungspflicht

Der Teilnehmende/Kunde ist verpflichtet, bei auftretenden Leistungsstörungen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen mitzuwirken, eventuelle Schäden zu vermeiden oder gering zu halten.

## 7) Datenschutz

Wir nehmen den Schutz deiner persönlichen Daten ernst und halten uns an die gesetzlichen Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sowie dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Alle Informationen zur Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie in unserer Datenschutzerklärung unter <https://www.a-s-b.eu/datenschutz>.

## **8) Haftung**

Der Veranstalter haftet nur bei vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Pflichtverletzung seiner Mitarbeiter bzw. Erfüllungsgehilfen für Beschädigung, Verlust oder Diebstahl mitgebrachter Gegenstände oder Kraftfahrzeuge.

## **9) Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen**

Sollte eine Bestimmung des abgeschlossenen Vertrages oder dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, so berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen. Die unwirksame Bestimmung soll dann durch eine solche wirksame ersetzt gelten, die dem Sinne und dem wirtschaftlichen Zweck nach der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt. Dies gilt auch, wenn sich Bestimmungen als lückenhaft oder undurchführbar erweisen sollten.

## **10) Anwendbares Recht / Gerichtstand**

Für alle Rechtsbeziehungen zwischen Kunden und dem Veranstalter gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Der allgemeine Gerichtsstand des Veranstalters ist Bonn.